

Blumenau: Familientag der Siedler mit Ausflug auf Äcker

Auf der Suche nach Kartoffeln

Eine kleine Schar von Menschen machte sich beim Familientag der Blumenauer Siedler schon am Morgen auf den Weg vom Hans-Böttcher-Haus in Richtung Blumenauer Bruch, um auf den dortigen bereits abgeernteten Äckern nach Kartoffeln zu suchen.

Bei sommerlichen Temperaturen bereitete das „Kartoffelstuppen“ vor allem den Kindern großen Spaß. Um die Suche für die Kinder interessanter zu gestalten, erzählte ihnen die Vorsitzende der Siedlergemeinschaft, Martina Irmischer, dass sie am Morgen beim Spaziergang durch das Landschaftsschutzgebiet Rehe im Dickicht gesichtet hätte. Schnell war die Fantasie der Kinder angeregt und sie waren sich sicher, wenigstens ein Reh entdeckt zu haben.

Nach der erfolgreichen Kartoffelernte zog die lustige Schar zurück in Richtung Siedlerheim auf den Festplatz. Über einem Lagerfeuer grillten die hungrigen Teilnehmer dort dann ihre Kartoffeln und das vorbereitete Stockbrot.

Daneben gab es weitere Gerichte für den großen Hunger wie etwa Pellkartoffeln mit Quark oder Heringsfilet nach Hausfrauenart und andere Kartoffelgerichte, die Marion Brömme vorbereitet hatte. Nach dem Essen tobten sich die Kinder dann auf der Hüpfburg aus. *eng*



Ein großes Vergnügen war die Kartoffelernte für die Kleinen.

BILD: ENG